

Unternehmenskauf und Restrukturierung

Handbuch zum Wirtschaftsrecht

von

Prof. h.c. Dr. Gerhard Picot, Stephan Derbort, Dr. Menso Engelmann, Dr. Christoph Götz, Dr. Andreas Hahn, Dieter Heidemann, Prof. Dr. Martin Henssler, Prof. Dr. Klaus Heubeck, Dr. Susanne Kölbl, Dr. Volker Land, Dr. Jens-Dietrich Mitzlaff, Dr. Karsten Müller-Eising, Birgit Oster-Kemmer, Dr. Christopher M. Picot, Dr. Henriette Picot, Michael Sinhart, Dr. Ulrich Temme, Anita Weiß

4., völlig neu bearbeitete Auflage

[Unternehmenskauf und Restrukturierung – Picot / Derbort / Engelmann / et al.](#)

schnell und portofrei erhältlich bei [beck-shop.de](#) DIE FACHBUCHHANDLUNG

Thematische Gliederung:

[Unternehmensrecht](#)



Verlag C.H. Beck München 2013

Verlag C.H. Beck im Internet:

www.beck.de

ISBN 978 3 406 64977 6

Gerhard Picot (Hrsg.)
Unternehmenskauf und Restrukturierung

Unternehmenskauf und Restrukturierung

Herausgegeben von

Prof. h.c. Dr. Gerhard Picot

Bearbeitet von

*Stephan Derbort, LL.M., Dr. Menso Engelmann, Dr. Christoph Götz,
Dr. Andreas Hahn, Dieter Heidemann, Prof. Dr. Martin Henssler,
Prof. Dr. Klaus Heubeck, Dr. Susanne Kölbl, Dr. Volker Land,
Dr. Jens-Dietrich Mitzlaff, Dr. Karsten Müller-Eising, Birgit Oster-Kemmer,
Dr. Christopher M. Picot, Prof. h.c. Dr. Gerhard Picot, Dr. Henriette Picot,
Michael Sinhart, Dr. Ulrich Temme, Anita Weiß*

4., völlig neu bearbeitete Auflage

2013



www.beck.de

ISBN 978 3 406 64977 6

© 2013 Verlag C. H. Beck oHG
Wilhelmstraße 9, 80801 München

Druck und Bindung:
fgb · freiburger graphische betriebe GmbH & Co. KG
Bebelstraße 11, 79108 Freiburg

Satz: ottomedien
Heimstättenweg 52, 64295 Darmstadt

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

Vorwort zur 4. Auflage

In den letzten 100 Jahren haben die explodierende Weltbevölkerung, die Menschenwanderungen, der weltweite Handel, die rasante technologische Entwicklung und die damit einhergehende weltweite digitale Vernetzung sowie die verkürzten Reise- und Kommunikationszeiten die Gesellschaft, Wirtschaft und Umwelt in gravierender Weise mehr verändert als in der mehr als 200 000 Jahre dauernden Menschheitsgeschichte zuvor.

Zwar haben unsere Gesellschaft und die deutschen Unternehmen diese Entwicklung bislang in beachtlich guter Weise gemeistert. Allerdings führt der Druck der fortschreitenden globalen Unternehmens- und Wettbewerbssysteme in der 7. Welle der Mergers & Acquisitions zu einer weiteren tiefgreifenden Veränderung der nationalen und internationalen Unternehmenslandschaft. Zudem stellen die internationale Schuldenkrise sowie die unsichere finanz- und wirtschaftspolitische Situation höchste Anforderungen an die unternehmerische Umsicht bezüglich der Nachhaltigkeit und Flexibilität der Unternehmensstrukturen.

Angesichts dieser Situation wendet sich dieses Standardwerk der M&A-Literatur an die Unternehmer, Manager, Investmentbanker, Wirtschaftsjuristen, Wirtschaftsprüfer sowie sonstigen M&A- und Corporate-Finance-Berater, nicht zuletzt aber auch an die Studierenden. Es behandelt alle bei der zukunftsorientierten Unternehmensgestaltung wichtigen nationalen und internationalen Themen in den Bereichen der Mergers & Acquisitions, der Unternehmensnachfolge, des Unternehmensverkaufs und der Umstrukturierung von Unternehmen. Auf der Grundlage ihrer langjährigen wirtschaftsrechtlichen Beratung und Erfahrung stellen die namhaften Autoren die Thematik übersichtlich geordnet, wissenschaftlich fundiert und praxisorientiert dar, und zwar:

- Allgemeines zum Kauf und zur Restrukturierung von Unternehmen
- Unternehmensbewertung
- Vorvertragliches Verhandlungsstadium
- Gestaltung des Unternehmenskaufvertrages
- Beurkundung des Unternehmenskaufvertrages
- Gesellschaftsrecht, insbesondere Umwandlungsrecht
- Recht der Unternehmensnachfolge
- Unternehmenskauf börsennotierter Gesellschaften
- Steuerrecht
- Kartellrecht
- Arbeitsrecht beim Unternehmenskauf
- Betriebsrentenrecht
- IT-Recht bei Unternehmenskauf und Restrukturierung

- Akquisitions-Finanzierung
- Unternehmenskauf bzw. -verkauf in Krise und Insolvenz.

Besondere Aktualität gewinnt dieses Handbuch vor dem Hintergrund der raschen gesellschaftlichen, wirtschaftlichen und rechtlichen Veränderungsprozesse sowie der Maßnahmen von Politik und Wirtschaft zur Verbesserung der Unternehmens- und Arbeitsstrukturen mit dem Ziel der Sicherung und Steigerung der nationalen und internationalen Wettbewerbsfähigkeit sowie der Verbesserung des Arbeitsmarktes. Es enthält detaillierte Darstellungen und Kommentierungen der neuesten flankierenden Maßnahmen des Gesetzgebers.

Die große Nachfrage nach diesem Handbuch und die raschen Veränderungsprozesse haben dazu geführt, dass nun diese grundlegend aktualisierte und erweiterte 4. Auflage des Handbuches notwendig geworden ist. Mein besonderer Dank als Herausgeber gilt meinen Mitautorinnen und Mitautoren dafür, dass sie trotz ihrer starken beruflichen Beanspruchung das rasche Erscheinen dieser neuen Auflage möglich gemacht haben.

Köln/München, im Juni 2013

Prof. h.c. Dr. Gerhard Picot

Inhaltsübersicht

Inhaltsverzeichnis	IX
Abkürzungen	XXXIX
Bearbeiter	XLV
§ 1 Allgemeines zum Kauf und zur Restrukturierung von Unternehmen	1
Gerhard Picot	
§ 2 Das vorvertragliche Verhandlungsstadium	29
Gerhard Picot	
§ 3 Unternehmensbewertung	81
Dieter Heidemann/Anita Weiß	
§ 4 Die Gestaltung des Unternehmenskaufvertrages	127
Gerhard Picot	
§ 5 Die Beurkundungserfordernisse bei Unternehmenskaufverträgen	304
Ulrich Temme	
§ 6 Gesellschaftsrecht	323
Karsten Müller-Eising	
§ 7 Die Planung und Gestaltung der Unternehmensnachfolge ..	637
Gerhard Picot	
§ 8 Unternehmenskauf börsennotierter Gesellschaften	723
Volker Land/Menso Engelmann	
§ 9 Minderheitsbeteiligungen an börsennotierten Gesellschaften	812
Christopher M. Picot	
§ 10 Steuerrecht	850
Christoph Götz/Susanne Kölbl	
§ 11 Kartellrecht	938
Andreas Hahn	
§ 12 Das Arbeitsrecht des Unternehmenskaufs	985
Martin Henssler	
§ 13 Betriebsrentenrecht	1072
Klaus Heubeck/Birgit Oster-Kemmer/Stephan Derbort	
§ 14 IT-Recht bei Unternehmenskauf und Restrukturierung	1175
Henriette Picot	
§ 15 Akquisitionsfinanzierung	1204

Jens-Dietrich Mitzlaff

§ 16 Unternehmenskauf bzw. -verkauf in der Krise und

Insolvenz 1283

Michael Sinhart

Sachverzeichnis 1317

	Seite	Rn.
d) Widerspruchsfrist	1041	139
e) Verwirkung	1042	140
f) Rechtsfolgen des Widerspruchs	1043	141
aa) Fortbestehen des Arbeitsverhältnisses mit dem Veräußerer	1043	141
bb) Kündigungsmöglichkeit des Veräußerers	1044	142
cc) Sozialauswahl bei Kündigung	1044	143
7. Anwendung des § 613a gem. § 324 UmwG	1045	145
a) Anwendbarkeit von § 613a BGB in den einzelnen Umwandlungs- fällen	1045	145
b) Spezifische Rechtsfolgen des § 613a BGB im Falle der Um- wandlung	1046	149
III. Arbeitsrechtliche Rechte und Pflichten bei Betriebsänderungen	1047	152
1. Unterrichtung des Wirtschaftsausschusses gem. § 106 BetrVG	1047	153
2. Unterrichtung des Europäischen Betriebsrats	1049	158
3. Beteiligung des Sprecherausschusses	1049	159
4. Die Beteiligungsrechte des Betriebsrats nach §§ 111 ff. BetrVG	1050	160
a) Voraussetzungen einer Betriebsänderung iSd § 111 BetrVG	1050	160
b) Die einzelnen Betriebsänderungen gem. § 111 S. 3 BetrVG	1051	163
c) Interessenausgleich	1054	171
d) Sozialplan	1056	177
IV. Sonstige betriebsverfassungsrechtliche und unternehmensmit- bestimmungsrechtliche Auswirkungen des Unternehmenskaufs	1062	196
1. Das Schicksal der Betriebsräte	1062	196
2. Übergangsmandat und Restmandat des Betriebsrats gem. §§ 21a, 21b BetrVG	1063	198
3. Auswirkungen auf schwellenwertbezogene Mitbestimmungsrechte	1064	202
4. Unternehmensmitbestimmung	1065	203
V. Die arbeitsrechtliche Due Diligence	1065	205
1. Bedeutung der arbeitsrechtlichen Due Diligence	1065	205
2. Durchführung der arbeitsrechtlichen Due Diligence	1066	207
a) Einhaltung datenschutzrechtlicher Vorgaben	1066	207
b) Die einzelnen Prüfungsgegenstände	1068	209
aa) Individualarbeitsrechtliche Risiken	1068	209
bb) Kollektivarbeitsrechtliche Risiken	1069	214

§ 13 Betriebsrentenrecht

I. Die Grundlagen des Betriebsrentenrechts	1074	3
1. Begriff, gesetzliche Grundlagen und Aufgabe	1074	3
2. Verbreitung und Finanzierung	1079	23
3. Durchführungswege	1081	29
4. Leistungsformen und Zusagearten	1088	48
5. Anspruchsgrundlagen	1090	57
6. Mitbestimmung	1093	67
7. Insolvenzsicherung	1095	73
8. Unverfallbarkeit	1097	79
9. Erfüllung und Haftung	1099	89
10. Verjährung	1100	91
II. Bewertung und Erfassung von Pensionszusagen	1100	92
1. Allgemeines zur Bewertung	1101	93

	Seite	Rn.
a) Bewertungsproblem	1101	93
b) Bewertung der Zahlungsströme	1102	99
2. Zur Bilanzierung von Pensionsverpflichtungen	1104	107
a) HGB	1104	107
b) EStG	1106	115
c) IFRS / IAS 19	1107	118
3. Pensionsverpflichtungen bei Unternehmenstransaktionen	1111	127
a) Bewertungsfragen	1111	127
b) Pensionsverpflichtungen bei der Kaufpreisfindung	1114	139
III. Betriebliche Altersversorgung bei Betriebsübergang		
nach § 613a BGB	1116	145
1. Abgrenzung und Kreis der betroffenen Personen	1116	147
2. Rechtsfolgen	1117	152
3. Übergang der arbeitsrechtlichen Versorgungszusage am Beispiel der unmittelbaren Pensionszusage	1118	156
a) Übergang von individualrechtlichen Zusagen	1119	157
aa) Fortgeltung	1119	157
bb) „Kollision“ bei individualrechtlichen Zusagen	1119	159
b) Übergang von kollektivrechtlichen Zusagen	1120	162
aa) „Transformation“ von kollektivrechtlichen Zusagen	1120	163
bb) „Kollision“ von kollektivrechtlichen Zusagen	1122	171
4. Übergang von Direktversicherungszusagen	1126	187
5. Übergang von Pensionskassenzusagen	1128	195
6. Übergang von Unterstützungskassenzusagen	1130	205
7. Übergang von Pensionsfondszusagen	1133	215
8. Rechtslage bei Treuhandmodellen („Contractual-Trust-Arrangement“)	1135	221
IV. Betriebliche Altersversorgung und Gesamtrechtsnachfolge	1137	232
1. Zum Begriff	1137	232
2. Typische Fallgestaltungen	1137	234
a) Verschmelzung	1138	235
b) Spaltung	1138	236
c) Sonderfall: Rentnergesellschaft	1139	243
3. Gesamtrechtsnachfolge und Rechtsgrundlagen	1141	249
4. Gesamtrechtsnachfolge und Durchführungsweg	1142	253
V. Die Restrukturierung von betrieblicher Altersversorgung	1143	257
1. Gründe und Motive	1143	257
2. Maßnahmen zur Restrukturierung von betrieblicher Altersversor- gung	1146	269
a) Abfindung	1146	270
b) Übertragung nach § 4 BetrAVG	1148	279
c) Wechsel des Durchführungsweges	1150	291
d) Schuldbeitritt und Erfüllungsübernahme	1153	302
e) Schließung für den Neuzugang	1154	309
f) Widerruf	1155	314
g) Kündigung des Arbeitsverhältnisses	1156	320
h) Nachfolgende Betriebsvereinbarung	1160	331
i) Ablösende Betriebsvereinbarung	1162	341
VI. Die Abwicklung betrieblicher Altersversorgung bei Liquidation des Unternehmens	1164	348

	Seite	Rn.
1. Begriff und Abgrenzung	1164	349
2. Maßnahmen der Abwicklung	1164	351
a) Abfindung	1165	353
b) Übertragung auf einen Folgearbeitgeber	1166	361
aa) Übertragung nach § 4 Abs. 2 BetrAVG	1166	361
bb) Übertragung nach § 4 Abs. 3 BetrAVG (sog. Portabilität)	1167	366
c) Übernahme bei Unternehmensliquidation nach § 4 Abs. 4 BetrAVG	1168	370
VII. Nachhaftungsbegrenzung	1170	379
1. Nach einem Betriebsübergang nach § 613a BGB	1170	380
2. Nach einer Spaltung nach §§ 123 ff. UmwG	1170	381
3. Nach einem Ausscheiden als persönlich haftender Gesellschafter	1171	382
a) Nachhaftung bei Auflösung der Gesellschaft	1171	386
b) Nachhaftung bei Ausscheiden eines persönlich haftenden Gesellschafters	1172	387
c) Zeitliche Geltung und Übergangsregelung	1172	390

§ 14 IT-Recht bei Unternehmenskauf und Restrukturierung

I. Einleitung	1175	1
II. Schwerpunkte der IT-rechtlichen Due Diligence	1178	7
1. Rechteinhaberschaft an IT Vermögensgegenständen eines IT-Anbieters	1178	7
a) Urheberrechte an Software	1178	8
aa) Erwerb ausschließlicher urheberrechtlicher Verwertungsrechte	1179	12
bb) Erteilte Nutzungsrechte	1184	28
cc) Übertragbarkeit der Rechte (Asset Deal)	1186	33
(1) Regelungen im Lizenzvertrag	1186	34
(2) Übertragbarkeit gemäß § 34 Abs. 3 UrhG	1187	37
b) Patentrechte an IT Vermögensgegenständen	1188	42
c) Rechte an Datenbanken	1189	45
2. Übernahme der IT-Infrastruktur des Zielunternehmens	1190	47
a) Verträge über die Nutzung von Standardsoftware	1191	51
aa) Dauerhafte Softwareüberlassung (Softwarekauf)	1191	52
bb) Zeitlich befristete Softwareüberlassung (Softwaremiet)	1194	59
cc) Andere Arten der Softwarenutzung	1195	61
b) Sonstige Verträge mit IT-Dienstleistern	1196	63
c) Hardware	1196	64
d) IT-Mitarbeiter	1197	65
e) IT-Überleitungsvereinbarung (<i>Transitional Services Agreement</i>)	1197	66
3. Rechte an Internetdomains	1198	70
III. Datenschutz	1198	71
1. Arbeitnehmerdatenschutz im Rahmen der Due Diligence	1198	71
2. Übertragung von Kundenverhältnissen im Rahmen eines Asset Deals	1200	76
3. Datenschutz-Compliance des Zielunternehmens	1202	81